



## Hornemann Institut News 4/2019

Liebe Kulturgut-Freunde,

unsere neuen Veranstaltungen und Veröffentlichungen sind wichtige Themen dieses Newsletters.

Sehr gerne können Sie ihn komplett oder Teile daraus nutzen und weiterverbreiten. Die Inhalte der Newsletters stellen wir Ihnen auch auf [facebook.com](https://www.facebook.com), [LinkedIn](https://www.linkedin.com) und [Twitter](https://www.twitter.com) bereit.

[Veranstaltungen in Hildesheim](#)

[Internationale Konferenzen](#)

[Schriftenreihe](#)

[E-Publishing](#)

[Online-Fortbildungen](#)

[Forschen im Hornemann Institut](#)

[Neues von den Hildesheimer Restaurierungsstudiengängen](#)

### *Veranstaltungen*

---



#### **Hornemann Kolleg**

##### **Hornemann Kolleg 15: Restaurieren nach der Katastrophe**

Ereignisse wie der Brand im Nationalmuseum Rio de Janeiro oder der Vandalismus im Nationalmuseum Bagdad haben gezeigt, wie gesamte Museums- und Archivbestände ad hoc verloren gehen. Um derartige Verluste zu verhindern, dokumentieren Sammlungen ihre Bestände, analysieren Risikopotentiale und erarbeiten adäquate Notfallkonzepte. Diese ermöglichen im Ernstfall eine geordnete Bergung, Versorgung und Lagerung der Bestände.

Am 22.01.2020 stellt **Prof. Dr. Dipl.-Rest. Alexandra Jeberien** die Grundlagen der Notfallplanung anhand zahlreicher Beispiele vor und diskutiert, ob sich vorbereitende Maßnahmen in kriegerischen Auseinandersetzungen umsetzen lassen, oder ob es neue Strategien braucht. Ihr Titel:

**Präventive Konservierung in der Krisensituation?  
Notfallplanung und Erstversorgung von Beständen und  
Sammlungen in Syrien**

#### **Save The Date**

Als Auftakt zur internationalen Tagung an der HAWK in Hildesheim „**Das Fragment im digitalen Zeitalter. Möglichkeiten und Grenzen neuer Techniken in der Restaurierung**“ vom 13.-15. Mai spricht am 13. Mai 2020 Dr. Neville Rowley, Kurator für frühe Italienische Kunst in der Gemäldegalerie und Skulpturensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin, zum Umgang mit seit 1945



fragmentierten Skulpturen im Bode-Museum.



## Kultur.Spitzen

Die **Hildesheimer Kulturspitzen** bieten nun mehrere Spezialführungen in der Ausstellung **Zeitenwende 1400 – Hildesheim als europäische Metropole** des Dommuseums an und stellen ihre Leihgaben vor:

04.12.2019: Stefanie & Dr. Stefan Bölke, Museumspädagogin & Kurator des Stadtmuseums Hildesheim  
11.12.2019: Dr. Michael Schütz, Direktor des Stadtarchivs Hildesheim  
07.01.2020: Dr. Thomas Scharf-Wrede, Direktor des Bistumsarchivs Hildesheim  
28.01.2020: PD Dr. Monika Suchan, Direktorin der Dombibliothek Hildesheim

Jeweils 16.00 Uhr, Dauer ca. 30 – 45 Minuten  
Kosten: regulärer Museumseintritt

## Internationale Konferenzen

---



## Internationale Tagung an der HAWK in Hildesheim Das Fragment im digitalen Zeitalter. Chancen und Risiken neuer Techniken in der Restaurierung

**13.-15. Mai 2020 an der HAWK in Hildesheim. Anmeldungen nun möglich**

Kunstwerke sind meist fragmentarisch überliefert. Der Umgang mit dem Fragment gehört damit zu den zentralen Aufgaben von Restaurator/inn/en.

Diese Tagung möchte nun den Fokus darauf legen, was die neuen digitalen Möglichkeiten für die Erhaltung und Vermittlung des historischen Fragments bedeuten, denn Fachleute aus verschiedenen Fachbereichen konstatieren aktuell eine Lücke zwischen der zunehmenden Bedeutung und der Professionalisierung der visuellen Rekonstruktion des Historischen einerseits und der theoretischen Fundierung solcher Tätigkeiten andererseits.

Weitere Infos mit Tagungsprogramm, Abstracts und Anmeldemöglichkeit [hier](#).



## Nachfolgekonferenz von „Sgraffito in Change“

Die Kollegen der Restaurierungsfakultät der University of Pardubice (CZ) haben in Kooperation mit dem Hornemann Institut von 20. – 23. November eine Nachfolgekonferenz der Hildesheimer Konferenz **„Sgraffito im Wandel. Materialien, Techniken, Themen und Erhaltung“** veranstaltet. 70 Kollegen aus zehn Ländern waren dazu nach Litomyšl gereist. Die Tagungsbeiträge werden publiziert.

## Schriftenreihe

---



## Tagungsband „Klimazone Kirche. Präventive Konservierung der Ausstattung“ erscheint vor Weihnachten

Ob Altaraufsätze, Kanzeln, Skulpturen, Gemälde oder Orgeln: die hölzerne Ausstattung von Kirchen reagiert sehr empfindlich auf klimatische Veränderungen. Neben deren Verschmutzung, dem Verlust von Bild und Fassungsschichten, Rissen und offenen Fugen hat insbesondere Schimmelbefall in jüngster Zeit dramatisch zugenommen: Für die Gemeinden wird es immer schwieriger, gute Kompromisse zwischen Kirchennutzung, energieeffizientem Heizen und dem Erhalt zu finden. Die Prognosen der zukünftigen Klimaentwicklung bei rückläufigem Kirchensteueraufkommen verstärken die Notwendigkeit von praxistauglichen Empfehlungen.

Die reich illustrierte Dokumentation der HAWK-Tagung im Januar 2019 schließt diese thematische Lücke auf über 200 Seiten: Den einführenden Grundlagenansätzen folgen konkrete Handlungsempfehlungen zum sachgerechten Heizen, zu qualifizierten Klimamessungen sowie Klima- und Schimmelmonitoring. Es finden sich Erklärungen zum Gefährdungspotential bis hin zu Möglichkeiten der Untersuchung vor Ort.

Das Buch wird spätestens am 18.12. im Institut vorliegen. Sie können bereits jetzt Ihr Exemplar über unsere [Website](#) vorbestellen, um Ihre Bestellung vor Weihnachten zu erhalten. Bestellungen nach dem 18.12. können erst im Januar verschickt werden.

Weitere Infos mit einem Inhaltsverzeichnis [hier](#).

## *E-Publishing*

---



## Hochschularbeiten

**Jennifer Oster:**

**Untersuchung und Entwicklung eines Konzeptes zur Restaurierung unter Berücksichtigung präventiver Aspekte für zwei bemalte neugotische Textilien mit Schimmelbefall aus St. Mariä Himmelfahrt in Kleve**

Neben der technologischen Untersuchung der Objekte, mit Erfassung des Erhaltungszustandes und verschiedenen Materialanalysen, erfolgt eine Untersuchung des mikrobiellen Befalls mit einer Versuchsreihe zum Wachstumsverhalten. Um die Ursache für die Schimmelproblematik klären zu können, wird das Standortumfeld der Objekte in der Kirche analysiert. Durchgeführt werden Messungen zu den klimatischen Bedingungen, zur Raumluftbewegung, der Aktivität des Befalls und zur Sporenkonzentration der Raumlufte. Getestet werden zudem präventive Maßnahmen wie die Erhöhung des Wandabstandes und die Installation einer Innenwanddämmung.

Masterarbeit 2019, HAWK Hildesheim

doi: 10.5165/hawk-hhg/419



**Thomas Köberle, Matthias Zötzl, Heiner Siedel:**

**Entwicklung eines Weiterqualifizierungsangebots zur Baustoffkenntnis und Anwendung von Heißkalkmörtel an umweltgeschädigtem Mauerwerk historischer Bauwerke**

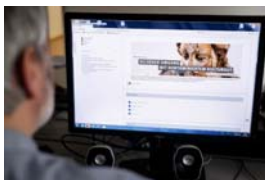
Neben dem erarbeiteten Workshop-Konzept, das auch über die Projektlaufzeit hinaus der Fachöffentlichkeit angeboten wird, konnten wichtige Materialparameter für Heißkalkmörtel erfasst und der Erfolg bestehender Restaurierungen evaluiert werden. Im Laufe des Projektes hat es sich herausgestellt, dass Heißkalkmörtel sehr empfindlich auf kleinste Änderungen in der Rezeptur und in den Verarbeitungsbedingungen reagieren. Für die untersuchten Mörtel, die vergleichend heiß und „kalt“ verarbeitet wurden, kann jedoch eine höhere Frühfestigkeit und zumindest im Labormaßstab im Endeffekt höhere Festigkeit, eine bessere Haftung, ein stärkeres kapillares Saugen und eine bessere Salzbeständigkeit bei den Heißkalkmörteln festgestellt werden.

DBU Projektbericht 2019

doi: 10.5165/hawk-hhg/420

## *Online-Fortbildungen*

---



### **Online-Fortbildungen**

Am 20. April 2020 starten alle Online-Kurse in der inhaltlich und technisch überarbeiteten Fassung. Der zweite Teil des neuen Kurses von Prof. Dr. Schädler-Saub ist neu in unserem Angebot. Der „Globen-Kurs“ wird zuvor von der Autorin inhaltlich stark überarbeitet.

- Prof. Jirina Lehmann:  
**Saccharidische Bindemittel und Kleber**
- Dipl.-Rest. Christina Duhme M.A., Dipl.-Rest. Mirja Harms M.A., Prof. Dr. Gerdi Maierbacher-Legl:  
**Grundlagen der Holzkunde, Eigenschaften - Verwendung - Schäden. Untersuchungsmethoden erläutert am Beispiel von Eichenholz**
- Barbara Hentschel M.A. und Prof. Dr. Karin Petersen:  
**Mikrobieller Befall von Kunst- und Kulturgut**
- Roksana Jachim M.A.:  
**Sicherer Umgang mit kontaminiertem Kulturgut**
- Dr. Hans-Jürgen Schwarz:  
**Schädigung von Kulturgut durch Salze**
- Christine Fiedler M.A., Dipl.-Rest. Barbara Hentschel M.A., Dipl.-Des. Clemens Kappen:  
**Fotografie als Werkzeug der Dokumentation und Untersuchung**
- Prof. Dr. Ursula Schädler-Saub:  
**Wie sollen wir handeln? Theorie und Ethik der Restaurierung und ihre Bedeutung für die Praxis**  
Teil 1: Historische Wurzeln in der Renaissance- und Barockzeit (mit einem Beitrag von Sophie Haake-Harig)  
**Neu:** Teil 2: Grundlagen der Restaurierung und der Denkmalpflege von K. F. Schinkel bis C. Brandi
- Prof. Dr. Gerdi Maierbacher-Legl, Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz M.A. und Dipl.-Rest. Merle Strätling M.A.:  
**Untersuchungen von transparenten Überzügen auf Möbeln und Holzobjekten**
- Dipl.-Rest Johanna Lang, Dipl.-Rest. Ute Hack, Dr. Sandra

Mühlenberend, Dipl.-Rest. Luise Kober:

**Erhaltung von Wachsmoulagen**

- Dr. habil. Patricia Engel:

**Inhaltlich umfassend überarbeitet: Conservation of Globes**

## *Forschen im Hornemann Institut*

---



Derzeit ist Prof. Dr. Yulia Griber von der Smolensk State University bei uns, eine Sprach- und Kulturwissenschaftlerin, die unser Europäisches Wandmalerei-Glossar EwaGlos 2016 mit einem Team ins Russische übersetzte: Finanziert durch die Russische Föderation ist sie nun in der Lage, ihre Übersetzung zu drucken und die 300 Kopien an Kolleg/inn/en in und außerhalb Russlands kostenfrei weiterzugeben. Wer ein Exemplar möchte, wende sich bitte an uns. Gefördert durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst forscht sie zudem zum Thema: Russische Restaurierungsgeschichte als Teil der Kulturgeschichte Europas: Begriffe für Wandmalerei und Architekturoberflächen im interkulturellen Verständnis.

## *Neues von den Hildesheimer Restaurierungs-Studiengängen*

---



### **Save the date: Hildesheimer Tag der Restaurierung**

Am 24.01.2020 laden die Konservierungs- und Restaurierungs-Studiengänge der Fakultät Bauen und Erhalten zu ausgewählten Vorträgen ihrer Absolvent/inn/en ein. Die Präsentationen geben spannende Einblicke in aktuelle Projekt- und Forschungsarbeiten. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Programm finden Sie im Januar [hier](#).



Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!

Ihr Team vom Hornemann Institut

Christine Fiedler M.A., Dipl.-Rest. Barbara Hentschel M.A, Nina Niemeyer-Thömel, Dipl.-Ing. Gunnar Werner, Dr. Angela Weyer M.A.



Copyright © 2019 Hornemann Institut der HAWK,  
alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Angela Weyer,  
Präsident: Dr. Marc Hudy | Hauptberuflicher  
Vizepräsident: Martin Böhnke

Vielen Dank, dass Sie unseren Newsletter beziehen!  
Empfehlen Sie diesen Newsletter Ihren Freund/inn/en und  
Bekanntem weiter.

[Einstellungen zum Erhalt dieses Newsletters ändern](#)  
[Newsletter abbestellen](#)



**Kontaktanschrift:**

HAWK Hochschule für angewandte  
Wissenschaft und Kunst  
Hildesheim/Holzminden/Göttingen  
HORNE MANN INSTITUT  
Kardinal-Bertram-Str. 36  
31134 Hildesheim

